

CHECKLISTE

AUFENTHALTSBESTIMMUNGSRECHT

Die Wohnung bzw. das eigene Haus bilden in der Regel den Lebensmittelpunkt der betreuten Person. Unterschiedliche Gründe können jedoch dazu führen, dass dieser Lebensmittelpunkt auf Zeit oder auf Dauer verändert werden muss (z.B. Krankheit, Pflegebedürftigkeit). Der rechtliche Betreuer muss, bei Unfähigkeit des Betroffenen, über dessen Aufenthalt entscheiden. Hierbei ist meist auch der Aufgabenbereich der Vermögenssorge betroffen.

Mietwohnung

- ▶ Wer ist Vermieter?
- ▶ Mietvertrag, Nutzungsvertrag prüfen
- ▶ Miet- und Nebenkosten
- ▶ GEZ, Kabelanschluss, Telefon
- ▶ Sozialhilferechtliche Ansprüche prüfen (z. B. Wohngeld- oder GEZ Befreiung)
- ▶ Droht ein Wohnungsverlust durch Kündigung?
- ▶ Wird eine Kündigung notwendig (z.B. wegen Unterbringung im Pflegeheim)

Haus oder Eigentumswohnung

- ▶ Grundbuchauszug besorgen
- ▶ Grundsteueranforderung der Kommune beachten und bezahlen
- ▶ Gebäudeversicherungen überprüfen
- ▶ Vermietung erforderlich?
- ▶ Verlauf erforderlich?

Heimunterbringung

- ▶ Möchte der Betreute in ein Heim umziehen?
- ▶ Ist eine Heimunterbringung durch andere Dienste zu verhindern? (z.B. ambulanter Pflegedienst)
- ▶ Hat der Betreute Verfügungen in gesunden Tagen getroffen (Betreuungsverfügung)?

Heimaufenthalt

- ▶ Sind freiheitsentziehende Maßnahmen, wie Bettgitter, Leibgurte etc. zum Schutz des Betreuten erforderlich? (Hierfür ist die Genehmigung des Betreuungsgerichts erforderlich)